



Print, 49,99 €
06/2017, 578 Seiten,
kart.,
ISBN 978-3-8376-3958-2

Open Access (PDF)
06/2017, 578 Seiten,
ISBN 978-3-8394-3958-6

Daniela Holzer

Weiterbildungswiderstand

Eine kritische Theorie der Verweigerung

Nicht alle Erwachsenen wollen der Doktrin des »Lebenslangen Lernens« folgen. Im Gegenteil: Manche Menschen verweigern sich Weiterbildungsaufforderungen – in vielfältigen Formen und aus unterschiedlichen Gründen. Daniela Holzer leistet mit ihrer kritischen Theorie vom Weiterbildungswiderstand einen Beitrag zu einem erst ansatzweise bearbeiteten Forschungs- und Handlungsfeld. Sie erschließt die negative Dialektik als den leitenden Prinzip für die Theorieentwicklung. In einer solchen – an Adorno angelehnten – Lesart werden Widerstandsforschungen aus unterschiedlichen Fachgebieten zu einer negativ-dialektischen, gesellschaftskritischen Theorie vom Weiterbildungswiderstand verwoben.



Daniela Holzer (Assoz. Prof. Dr.) lehrt und forscht im Fachbereich Erwachsenen- und Weiterbildung an der Universität Graz. Aus kritisch-theoretischer Perspektive widmet sie sich in ihren Forschungen gesellschaftskritischen Analysen der Erwachsenen- und Weiterbildung.

Schlagnworte: Erwachsenenbildung, Weiterbildung, Widerstand, Weiterbildungswiderstand, Nichtteilnahme, Kritische Theorie, Negative Dialektik, Bildung, Gesellschaft, Bildungstheorie, Theodor W. Adorno, Bildungssoziologie, Bildungsforschung, Pädagogik

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3958-2
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de